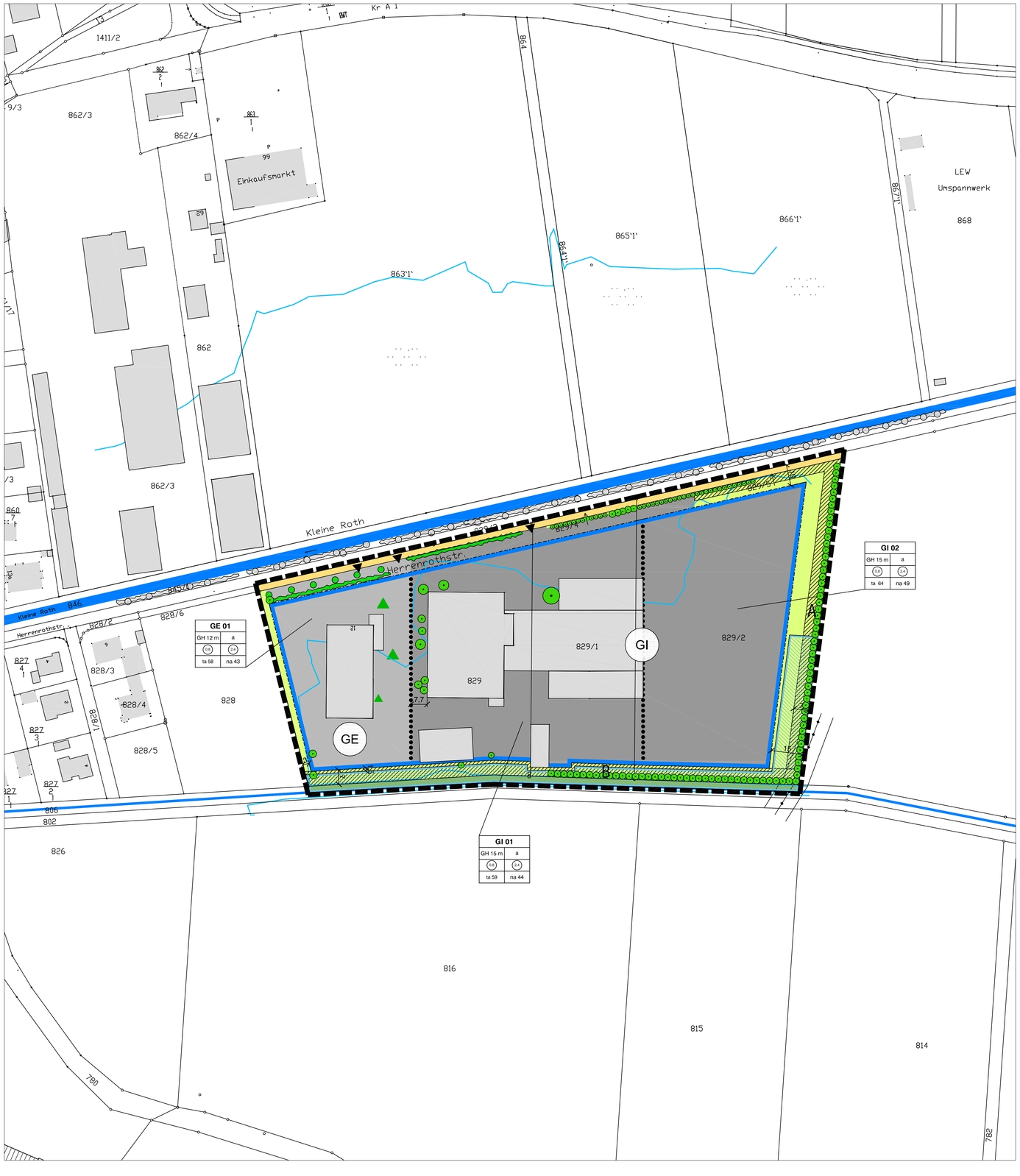

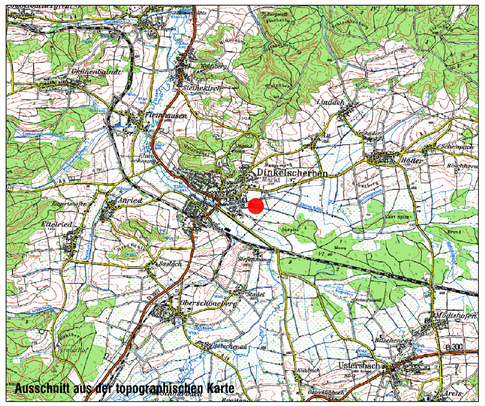

Der Markt Dinkelscherben erlässt aufgrund des § 10 in Verbindung mit §§ 1, 2, 3, 8 und 9 des Baugesetzbuches -BauGB-, des Art. 91 der Bayerischen Bauordnung -BayBO- und des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern -GO- sowie Art. 3 Bayerisches Naturschutzgesetz -BayNatSchG- diesen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan als SATZUNG

Planungsrechtliche Festsetzungen gemäß BauGB, BauNVO durch Planzeichen

Art und Maß der baulichen Nutzung

GI 01	
GH 15 m	a
0,8	2,4
ta 59	na 44

Nutzungsschablone

GI / GE	Industriegebiet (GI) oder Gewerbegebiet (GE)
GH 12 m	maximale Gesamthöhe
a	abweichende Bauweise
0,8	Grundflächenzahl (GRZ) (Höchstmaß)
2,4	Geschoßflächenzahl (GFZ) (Höchstmaß)
ta 58	Flächenbezogener Schallleistungspegel tags in dB
na 43	Flächenbezogener Schallleistungspegel nachts in dB

GE — Gewerbegebiet

GI — Industriegebiet

Baulinien, Baugrenzen

Baugrenze gem. §9 Abs. 1 (2)

Verkehrsflächen

Straßenverkehrsflächen

Grünflächen

Baum / Strauch zu erhalten

Baum / Strauch zu pflanzen (siehe Grünordnung)

private Grünflächen

öffentliche Grünflächen

Baum- und Strauchgruppen zu pflanzen bzw. zu ergänzen (siehe Grünordnung)

Baum zu pflanzen gemäß Grünordnung

Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelungen des Wasserabflusses

Umgrenzung von Flächen für den Hochwasserschutz

Sonstige Planzeichen

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Grenze des räumlichen Geltungssbereiches des rechtswirksamen Bebauungsplanes gem. § 9 (7) BauGB

Hinweise und Nachrichtliche Übernahmen

bestehende Gebäude

bestehende Grundstücksgrenzen

701/4 — Flurstücksnummern

15 — Bemaßung

Nadelbaum - Bestand

Baum- und Strauchgruppen - Bestand

bestehende Ein- und Ausfahrten

Überschwemmungslinie HQ100

Stromleitung mit Schutzstreifen (20kV/10kV)

Verfahrensvermerke

Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung am 05.11.2002 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 44 mit integriertem Grünordnungsplan "BETRIEBSGRUNDSTÜCK WITTY - DINKELSCHERBEN" beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluß wurde am ..... ortsüblich bekanntgemacht.

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung wurde von ..... bis ..... durchgeführt.

Die öffentliche Auslegung gem. §3(2) BauGB wurde am .....
ortsüblich bekanntgemacht und in der Zeit vom ..... bis einschließlich ..... durchgeführt.

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am ..... den Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan, bestehend aus einer Planzeichnung mit planungsrechtlichen Festsetzungen in der Fassung vom ..... und einer Begründung in der Fassung vom ..... gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Dinkelscherben, den .....

1. Bürgermeister Baumeister

Der Beschluss des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan durch den Marktgemeinderat wurde am ..... gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.
Seit diesem Zeitpunkt wird der Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan mit Begründung während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und auf Verlangen über den Inhalt Auskunft erteilt. In der Bekanntmachung wurde darauf hingewiesen, bei welcher Stelle der Plan eingesehen werden kann.
Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan in der Fassung vom ..... in Kraft (§ 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB).

Dinkelscherben, den .....

1. Bürgermeister Baumeister

BEBAUUNGSPLAN NR. 44 MIT INTEGRIERTEM GRÜNORDNUNGSPLAN MARKT DINKELSCHERBEN

"BETRIEBSGRUNDSTÜCK WITTY DINKELSCHERBEN"

Rechtsplan nach § 2 Abs. 1 BauGB

MASSTAB 1 / 1.000

OPLA
Bürogemeinschaft für Ortsplanung, Stadtentwicklung & Architektur

Werner Dehm & Wolfgang Stark
Architekten & Stadtplaner
Schaezlerstr. 38, 86 152 Augsburg
Tel: 0821/159875-0 Fax: 0821/159875-2
eMail: opla-augsburg@t-online.de
Internet: www.opla-d.de

Bearbeitung: S. Kraus, M. Voit

Fassung vom 23.11.2004

Norden